

Mittelddeutsche National-Zeitung

6. Jahrgang

Die „Mittelddeutsche National-Zeitung“ erscheint täglich (außer Sonntagen) mit 6 Blättern. — Einzelhefte zu je 10 Blättern. — Abonnementpreise: 12,00 M. für 6 Monate, 24,00 M. für ein Jahr, 48,00 M. für ein halbes Jahr, 96,00 M. für ein Jahr. — Einzelhefte 15 Pf. — Anzeigenpreise: 100 M. für eine Spalte in 10 Tagen. — Briefwechsel: „Die Braune Front“ (C. M. d. S. v. H. v. L. v. M.). — Postamt Nr. 10. — Redaktion: 10000. — Druck: 10000. — Verleger: 10000. — Preis: 10000. —

Mittwoch, 6. März 1935

Seibler-Geleitgedicht: 1,70 M. Ausgabe 25 Pf. Trübsalgedicht: 1,20 M. Ausgabe 25 Pf. Trübsalgedicht eines Flüchtlinge: „Angekommen“ Die Heimkehrer 2 Pf. Die Nacht 4 Pf. — Beitrag „Die braune Front“ 6 M. d. S. v. H. v. L. v. M. — Sonntagsheft 33 Pf. —

Nummer 55

Der Todesflug Gauleiters Schemm

Beileidstelegramm des Führers an die Gattin des Hauptamtsleiters der Reichsleitung der NSDAP

Pfund erholt sich plötzlich

In fettiger Gleichzeitigkeit mit dem Erscheinen des Weisbuchs. Zu erschöpfenden Ausführungen haben wir in unserer Dienstag-Nummer das fall- schirmlos scheinende Sinken des Pfundes behandelt. Wir hielten mit unserer Meinung über die Gefahren dieser neuerlichen, von der Pariser Börse ausgehenden Wermutung für die englische Wirtschaftserholung nicht hinter dem Berge,gaben aber auch den optimistischen Stimmen der Londoner City Raum, die seit Monaten für das Wort „Wirtschaftskrise“ taub hind und gegen das unermüdliche Wort mit ebensoviele Punkte zu Felde ziehen, wie der „Junfer Hög“ auf der Wartburg gegen den an die Wand gemalten Teufel.

Inzwischen war dieser etwas gezwungene Optimismus immer unbegründeter geworden. Uns lag damals der Goldpreis von 145 Schilling für ein Gramm, die Goldrente von 148 Schilling gelautet. Ungehörige Massen von allem Schmutz wurden im Zusammenhang mit diesem größten Goldkurs seit 1932 auf den Markt geworfen, konnten aber doch das Loch nicht stopfen, das die von Paris aus inszenierte Konferenz in die britischen Goldvorräte gerissen hatte. Was überdies nur vermutet wurde, war zur Gewissheit geworden: Dem englischen Währungsangebot fehlten einfach die Mittel, um dieser Rinde vom Pfund in den Branten zu feuern. Denn die Wertsteile der Exportleistung wurden durchaus wettgemacht durch die Schäden, die durch das bereits mehrfache Anziehen der Zinssätze zu entstehen drohten.

Man plätscht an bemeldeten Tage, an dem England sein Weisbuch herausgab, dessen gegen Deutschland gerichtete Tendenz wir an anderer Stelle kennzeichneten, wurde es auch schon aus seinen Äußerungen: Die Pariser Währungsfrage des Pfundes hörte auf, die Konferenz sog sich zurück und der Pfundkurs bewegte sich seitdem wieder nach oben!

Was uns — sagen wir — ein fettiges Zusammenkleben zwischen Politik und Finanzmännern auf sein scheint, das wir dadurch näher kennzeichnen, wenn wir die engen Bindungen zwischen den jüdischen und freimaurerischen Pariser Börsenkreisen und der französischen Industrie feststellen. West.

Roosevelt ehrt deutsche Seeleute

Hamburg, 6. März. Der amerikanische Generalconsul in Hamburg, John W. Erhardt, überreichte gestern den deutschen Seeleuten vom Dampfschiff „Hohebe“ der „Deutsch-Amerikanischen Reederei-Gesellschaft“, die feierliche Überreichung des amerikanischen Hülfsbuches „Miron“ in silbernen Einband unter Einlass des eigenen Lebens gerettet hatten, eine Auszeichnung des Präsidenten der Vereinigten Staaten, Roosevelt. Kapitän Dallord erhielt eine goldene Uhr mit dem eingravierten Familienwappen des amerikanischen Staatsoberbauers, der Eric Officer DeLarszt einen Feldstecher und die sieben Besatzungsmitglieder, die sich bei der Rettung herbeigerufen hatten, je eine goldene Medaille mit einer persönlichen Widmung Roosevelts.

„Sein Geist lebt in seinen Werken“

Mit der Tragödie gegen den Windstakt der Flugzeughalle. Bayern, 6. März. Gauleiter Staatsminister Hanns Schemm ist am Dienstag gegen 23.15 Uhr den schweren Verletzungen, die er bei einem Flugzeugunfall erlitten hat, erlegen.

Ueber das Unglück gab die Reichspressstelle der NSDAP wenige Stunden vor dem Ableben des Staatsministers folgende Mitteilung aus: Am Dienstag 17 Uhr veranfaßte das Sportsflugzeug des Gauleiters der bayrischen Ostmark, Hanns Schemm, auf dem Bayerischen Flugplatz.

Während der Pilot mit leichten Verletzungen davon kam, sind die Verletzungen des Gauleiters ernsterer Natur. Er wurde sofort in das hädtliche Brandenkranz Bayern gebracht, und die dort vorgenommene Operation nahm einen günstigen Verlauf. Die Wundheilung, die von dem Capitan Michel Schmitz geleitet wurde, war aus bisher ungelegter Ursache unmittelbar nach dem Sturz mit einer Tragödie am den Windstakt auf dem Dach der Flugzeughalle geraten. Die Tragödie brach, und die Maschine stürzte ab.

Der Führer und Reichstanzler hat sofort nach Bekanntwerden der Nachricht folgendes Telegramm an Gauleiter Staatsminister Hanns Schemm gerichtet:

„An Ihrem Unfall nehme ich tiefen Anteil und verbinde damit den Wunsch, daß Sie möglichst bald wieder völlig hergestellt werden.“

Beileidstelegramm des Führers an Frau Schemm

Berlin, 6. März. Der Führer sandte auf die Nachricht vom Tode des Gauleiters Staatsminister Hanns Schemm folgendes Telegramm an Frau Staatsminister Schemm, Bayern:

„Auf das tiefe Erklärter über das Unfall meines alten treuen Parteigenossen und Kampfers spreche ich Ihnen mein bewegtes Beileid aus.“

Adolf Hitler.

Bayreuth, 6. März. Das Hauptamt für Erzieher und der Nationalsozialistische Lehrerbund widmen ihrem verstorbenen Reichsleiter folgenden Nachruf:

Tiefste Trauer erfüllt alle deutschen Erzieher und Erzieherinnen, die, im Nationalsozialistischen Lehrerbund geeint, den so plötzlich und allzu frühen Tod ihres unerschütterlichen Leiters Hanns Schemm beklagen. Sein Wille und seine Tatkraft schufen die große

deutsche Erziehergemeinschaft, die seit Reola-Louis und Hirtes Seiten als Schutzmacht in den Herzen der Erzieher aller deutschen Schulzweige glüht.

Als tragendes Symbol dieser Gemeinschaft erblend aus seiner Idee heraus das Haus der deutschen Erziehung in Wagner und Herlains, der Stadt Wagner und Chamerlains, der Wahrzeichen für den Weg ins Dritte Reich. An der gotisch gerückten Weisheit dieses seines Lieblingswerkes wird Hanns Schemm aufgebahrt werden. Hanns Schemms Größe im Denken, seine unerschütterliche Kameradschaftstreue zu seinen Berufsgenossen, seine Wärme des Bezugs für Deutschlands Jugend charakterisieren ihn als den geborenen deutschen Erzieher.

Hanns Schemm ist tot. Sein Geist lebt in seinen Werken und Taten und verpflückt alle deutschen Erzieher zu treuer Nachfolge!

Prof. Max Kolb, Hauptstellenleiter im Hauptamt für Erzieher, Reichsgeschäftsführer des NSGV



Aufnahme: Scherz Bildagentur

Staatsminister Schemm †

(Den Lebenslauf des Hauptamtsleiters der Reichsleitung, Dr. Schemm, veröffentlichen wir auf Seite 2.)

Simon-Bejuch verschoben

Wegen leichter Erkrankung des Führers

Berlin, 6. März. Anlaßlich seines Besuchs in Saarbrücken hat sich der Führer eine leichte Erkrankung, verbunden mit einer harten Speiseröhre, zugezogen. Auf ärztliche Anordnung sind daher zur Schonung der Stimme die für die nächste Zeit anberaumten Besprechungen abgelehnt worden.

Unter diesen Umständen hat die Reichsregierung durch den Reichsaussenminister dem englischen Botschafter die Bitte übermittelt, das der festgelegte Besuch der englischen Minister verschoben werden möge.

London, 6. März. Der englische Ministerpräsident MacDonald hat sich eine Erkältung zugezogen. Auf ärztliches Anraten blieb er am Dienstag in seiner Wohnruhm.

Paris, 6. März. Außenminister Laval hat einen kurzen Erholungsurlaub genommen. Er ist am Dienstagmorgen in Begleitung seiner Gattin und seiner Tochter in Marcellie eingetroffen und unternehm, nachdem er einen Spaziergang in der Stadt gemacht hatte, eine Autofahrt an die Riviera.

Ist das Englands Friedenswillen?

„Das tragischste Dokument...“

St. Alle Bemühungen um eine Befriedigung Europas scheitern sich in letzter Woche erfolgsreich zu entwickeln. Da plötzlich platze wie eine Bombe die Nachricht von einem englischen Weisbuch über Europa herin, einer Regierungserklärung des foreign office über Englands Weispolitik mit der Antiführung eines auf Jahre berechneten Rüstungsprogramms, das in mehr als ausgiebigen Ausmaßen erregte. Nicht bestige Einwälle gegen Deutschlands, Vorwürfe, die eigentlich kaum verständig sind, wenn man nicht eine gewisse Einstellung der Downingstreet in Rechnung zieht, wenn man vor allem nicht weiß, welche Ziele Lord Halifax, der englische Kriegsminister, verfolgt, und daß der englische Kriegsminister, ein ausgesprochener Passifist ist, dem daran gelegen ist, das Rüstungsprogramm der englischen Regierung mit einem einigermäßen planmäßig erstehenden Wänteln zu versehen, um sich die Schwächen seiner Parteistattdänger zu erhalten. MacDonald, dessen Regierungstätigkeit heute schon abgelaufen sein dürfte, hat durch dieses Weisbuch wieder einmal unter Beweis gestellt, daß er nicht der Staatsmann internationalen Formats ist, den man eigentlich von einem Führer der Politik des britischen Weltreiches voraussetzen sollte.

Man fragt sich, wie es möglich ist, daß dies Weisbuch mit seinen außerordentlich grobenreichen und Beschuldigungen überhaups verfaßt und gedruckt werden konnte. Was ist der Zweck der plötzlichen Herausgabe dieses englischen Rüstungsprogramms? Wie ein Solat mit der Faust ins Gesicht eines ehlichen Walkers aber muß der Affront, der sich aus dem englischen Rüstungsprogramm für Deutschland ergibt, in Berlin wirken. Innenpolitisch qualitative Gründe sollen dazu herhalten, Deutschland in ein schiefes Licht zu setzen. Man scheint in der Downing Street vergessen zu haben, daß bereits vor Jahresfrist in der Rüstungsfrage eine Einigung zwischen England, Deutschland und Italien zustande kam, die lediglich durch den Widerstand Frankreichs sabotiert wurde, so daß es damals nicht zu einem Abkommen kommen konnte. Willst du ist als Wäntel das foreign office, daß in der chronologischen Ausführung der europäischen Währungsfragen gerade dies Moment vergessen wurde, Deutschland muß den Vorwurf jedenfalls von sich weisen, daß seine Jugend in militärischen Sinne organisiert wird. Es heißt jeder Nacht Europas frei, sich durch ihre Berliner Missionen darüber informieren zu lassen, daß es sich bei unseren Jugendorganisationen lediglich um eine ideale Zusammenfassung zur Stärkung des Nationalgefühls handelt, nicht etwa um eine Organisation wie die italienische Wallia oder die militärischen Sowjetjugendverbände. Unsere JH ist nichts anderes und will nichts anderes sein, als die britischen Boy Scouts oder Pfadfinders sind, das sollte man endlich doch einmal in London einsehen.

Doch man selbst jenseits des Kanals diesen Schritt des foreign office als einen faurig pas betrachtet, bemißt die Kritik, die man auch im Weltreich an diesem Weisbuch löst. Wir können uns a. W. voll und ganz den Worten des ehemaligen englischen Schatzkanzlers Lord Snowden anschließen, der die Regierungserklärung als „das tragischste Dokument seit dem Weisbuch“ erklärte. Lord Snowden, dem vieleicht ehlich an einem europäischen Frieden liegt, kennzeichnet die Beschuldigung, daß

Deutschland für die erhöhten Leistungen verantwortlich ist, als hauptsächlich Grund wurde der Berliner Reichs-Einmarsch gemacht.

Man hätte geglaubt, daß es einmal dem foreign office gelangen könnte, sich von der politischen Verantwortung des Pariser Comités frei zu machen.

Das neue, wieder aufgetauchte Märchen von der deutschen Gefahr, das seit 1907 immer wieder seinen verderblichen Einfluß auf die politische Geschichte hatte, hat nun endlich einmal aus der Europapolitik verschwinden, wenn wir in Deutschland glauben sollen, daß es der Gegenseite endlich um wahren Frieden zu tun ist.

2000 Siedlungen für die Saar

Reichsa. d. h. Siedl. 6. März. Gauleiter Bredel hat es als seine erste Pflicht erkannt, das Wohnungsproblem an der Saar, das in der Tatsache zum Ausdruck kommt, daß es allein 18.000 heimlose Berg- und Hüttenarbeiter gibt, zu lindern.

Amßer diesem großen Siedlungsprogramm der Partei und NAH hat der Führer der Kriegsveteranenverwaltung, Oberlindecker, zu gesagt, 300 Siedlerstellen für Frontkämpfer im ersten Jahre errichten zu lassen.

Ein Volkstämpfer deutscher Erziehertums klarb

Der auf so kraußliche Weise um sein Leben gekämpfte Gauleiter der Erziehertums Dr. Hanns Schemm hat gleichzeitig Führer des Nationalsozialistischen Deutschen Lehrerbundes, Leiter des Hauptamtes für Erziehung bei der Reichsleitung der NSDAP und leitender Mitarbeiter für Unterricht und Kultur.

Mit Hanns Schemm ist einer der ältesten Nationalsozialisten und eine der markantesten Gestalten im politischen Leben, insbesondere Bayerns, ein Führer und Wegweiser der deutschen Erziehertums dahingegangen.

Generationelles englisches Weißbuch

Anerkennung der Besatzungsbedingungen des Deutschen Reichs

London, 6. März. Die englische Regierung hat zur Nützlichkeitsfrage ein Weißbuch herausgegeben, das mit folgender Einleitung beginnt: „Die Schaffung des Friedens ist eine menschliche Grundbedingung des Hauptzieles der englischen Außenpolitik.“

Das zweite Kapitel behandelt ausführlich die Lage in der Mitte des letzten Sommers, die wie folgt geschildert wird: „Die Kriegsmaschinen der Welt hatten sich abzuwehren, was die britische Regierung im Interesse der Verhütung „Missetaten“ für den Frieden“ übernommen habe.

Die dritte Kapitel behandelt die Ereignisse in der Welt während des letzten Sommers, die wie folgt geschildert wird: „Die Kriegsmaschinen der Welt hatten sich abzuwehren, was die britische Regierung im Interesse der Verhütung „Missetaten“ für den Frieden“ übernommen habe.

Die britische Regierung empfand, daß sie ihrer Verantwortung nicht nachkommen würde, wenn sie die holländische Fortsetzung der Verhandlungen für den Frieden durch Beschränkung

von Rüstungen die Einleitung von Schritten verzögert, um ihre eigene Rüstung auf einen Stand zu bringen, der sie gegen mögliche Gefahren sichert.

An dem Weißbuch heißt es dann weiter: „Am 28. November 1934 hat die britische Regierung die Öffentlichkeit über die Verhandlungen über die Rüstungen informiert.“

„Einziges Merkmal der Erfolge der Rüstungspolitik ist, daß sie den Frieden wünscht, zur Kenntnis genommen und begrüßt.“

„Betrug an der Sache des Friedens“

London, 6. März. Die Vorkonferenz für das Ende und die Luftstreitkräfte der Weimarer Republik wird erst am Mittwoch bevorzugen. Die Konferenz wird erst am Mittwoch bevorzugen.

„Evening Standard“ spricht im Zusammenhang mit dem Weißbuch von erstaunlicher und gefährlicher Lüge. Der Höhepunkt der Ironie besteht darin, daß der Dokumenten für den Gehirnanfall, der die Rüstungen vorbereitete, das angeführte Bild gezeichnet.

Dr. Kintelsens Verhältnis zu Dollfuß

Günstige Zeugenaussagen entlasten den Angeklagten

Wien, 6. März. (Eigene Meldung.) An der gestrigen Verhandlung im Kintelsens Prozess wurde das Zeugnis der Angeklagten Dr. Kintelsens gegenüber Dollfuß als denkbar bestes gegeben.

„a. über die Tätigkeit Kintelsens in Rom usw. an. Nach Einnahme einer unvollständigen Zeugnisaussage die Verhandlung mit Kintelsens gegen Dollfuß am 3. März 1934 abgebrochen und auf Mittwochvormittag vertagt.“

Der frühere Oberstaatsanwalt des „Neuen Wiener Journals“, Dr. Kintelsens, ist nicht an der Sache mit Dr. Kintelsens seit 1930 befreundet war. Auf eine Frage des Vorsitzenden erklärt er, Dr. Kintelsens habe die optionelle Schriftstücke des Journals nicht bezeugt.

Und wieder kürzen die Laminen

Breslau, 6. März. Schiefelin, das sich zur Zeit unter einer geschlossenen Schneedecke befindet, die im Nachhinein nach 20 Zentimeter ersinken wird in der Kammer der schiefelin Gebirge am Meteor überstrahlt, hat im Bereich der trockenen artifizien kaltschlummen ungeschwindigen irrenes Froittometer zu bezeichnen.

Am gestrigen Morgen

Am gestrigen Morgen, 5. März, um 10 Uhr, wurde die höchste Erhebung der Niederschlags- und Regenmessung, die im Winter unternehmen am Montagmorgen eine Staubbahn vor der Staubbahn des Dunsen.

Am 7. März

Am 7. März, wie aus Aofa gemeldet wird, wurden drei Studenten aus Florenz und zwei Träger, die sich auf dem Wege von Basel nach Wien befanden, im Gebirge an der Grenze von Österreich erschossen.

Am 7. März spricht in Halle (S.) um 20 Uhr, im „Reichshaus“, der stellvertretende Reichsleiter der NSDAP, Dr. von Renteln

Wiederanträge im Rüstungsprozess

Berlin, 6. März. (Eigene Meldung.) Am gestrigen Verhandlungstag des Rüstungsprozesses zeigten die Verteidiger ihre zahlreichen Wiederanträge ein, durch die in erster Linie der Umfang einer verbotenen Wiederrückführung der Angeklagten überlegt werden soll.

Hilber Neumann unter Anklage!

Berlin, 6. März. (Eigene Meldung.) Gegen den verurteilten jüdischen Geschäftsmann Hilber Neumann, mit dem sich die nationalsozialistische Presse erst kürzlich eingehend befaßt hat, ist jetzt von der Staatsanwaltschaft Berlin Anklage wegen Verurteilung der Reichsregierung erhoben worden.

Seine Frau ermordet

Berlin, 6. März. Der Einwohner Risch aus Reichsdorf bei Crampe, der am Sonntag seinen Mord an seiner Ehefrau, die in ein Gefängnis in Potsdam eingeliefert, er hatte am Freitagabend auf der Heimfahrt von Reichsdorf bei Crampe seine Frau in ein Gefängnis in Potsdam eingeliefert.

Mordversuch an seinem Chef?

Dramatischer Vorfall in einer Großfabrik. Berlin, 6. März. (Eigene Meldung.) In der Expeditionsteilung einer Berliner Großfabrik ereignete sich ein merkwürdiger Vorfall. Ein Arbeiter angeklagt namens Schweizer, der wegen unordentlichen Verhaltens in und außer dem Dienst auf Ende März gefeuert worden war, verlegte seinen Chef durch einen unglücklichen Zufall. Darauf richtete Schweizer die Waffe gegen sich selbst und löste sich durch zwei Brustschüsse.

Im gestohlenen Wagen verbrannt

Wien, 6. März. Auf der Straße zwischen Gumpoldsdorf und Rossdorf wurde Dienstag früh ein fast vollständig zerstörter Personenwagen gefunden, der von Wien gekommen war. Der Wagen lag in der verbotenen Gumpoldsdorf Weiden. Eine weitere Leiche, die stark verwest war, lag neben dem Wagen.

Universitätsprofessor als Sünder

Wien, 6. März. (Eigene Meldung.) In Wien bildet gegenwärtig eine seitliche Diebstahlkommission des Universitätsprofessors Dr. Kintelsens an der medizinischen Fakultät an der Universität Wien. Dr. Kintelsens ist nämlich unter die Anklage des Diebstahls gestellt. Er soll, wie ihm die Anklagebehörde weißt, aus der Universitätsbibliothek eine große Anzahl von Büchern gestohlen haben.



Afchemittwoch

In unserer Sündzeit war es Sitte, am Afchemittwoch einen festen Gegenstand in ein ... Zu unserer Sündzeit war es Sitte, am Afchemittwoch einen festen Gegenstand in ein ...

ordentlichen Werber haben in der Regel keine ... Bei feinem Auftreten wende man sich an ...

Studienrat Schüler wird Gauchoemeister

Der bisherige Gauchoemeister im Sängerkreis VII ... Studienrat Schüler wird Gauchoemeister ...

Abiturientinnen zeigen Nadelarbeiten

In Verbindung mit der Messfeier der Oberprimarinnen ... Abiturientinnen zeigen Nadelarbeiten ...

Handleiternwagen gestohlen!

In Verbindung mit einer anderen Straftat ist der ... Handleiternwagen gestohlen!

Mit 70 km in den Straßengraben

Glimpflich abgelaufener Autounfall am Leuchtturm ... Warum keine Warnungsfahle an der gefährlichen Kreuzung?



Der verunglückte Wagen kurz nach dem Unfall

Gestern nachmittags kurz vor 15 Uhr fuhr am ... Der verunglückte Wagen kurz nach dem Unfall ...

Zugkraft, braun gefärbt. Es liegt ein sehr schönes ... Zugkraft, braun gefärbt. Es liegt ein sehr schönes ...

Foto-Vortrag in der Berggesellschaft

Seit Jahre hin es sehr leb., hat die viele ... Foto-Vortrag in der Berggesellschaft ...

Schönes Halle



Marktshlößchen Eingang zur Gemälde-Ausstellung

Die Entwicklung der Kartographie

von ihren Anfängen bis zum 18. Jahrhundert

Wenn Prof. Dr. E. Schlüter, der Ordinarius für Geographie an der Universität, es in der letzten Sitzung des Sachverständigen-Komitees ... Die Entwicklung der Kartographie ...

Die folgende Epoche steht ganz unter dem Einfluß von Wolaemus. Charakteristisch ist seine Darstellung von Afrika und des Nils. Die Antarktis Wolaemus' vermochte es, daß ... Die folgende Epoche steht ganz unter dem Einfluß von Wolaemus ...

Die telephonisch benachrichtigte Polizei nahm sofort die Untersuchung über die Unfallursache auf. Der Scheiternde Kraftwagen war inzwischen weitergefahren, jedoch stehen die Verleerten dieses Führers fest. Das im Graben liegende Auto hatte nur verhältnismäßig geringe Beschädigungen aufgewiesen und wurde in eine Reparaturwerkstatt gebracht. ... Die telephonisch benachrichtigte Polizei ...

Ein neuer Abschnitt in der Entwicklung der Kartographie wird durch die auf einmal in der neuesten Hälfte des 18. Jahrhunderts auftretenden Karten eingeleitet, die die Küsten des Mittelmeeres ganz richtig zeigen. Es sind dies die mittelalterlichen Seekarten, die Fortfahre oder Kompaßkarten. Der Fehler von Wolaemus ist nicht mehr vorhanden. ... Ein neuer Abschnitt in der Entwicklung der Kartographie ...

Zum Schluß gina Prof. Schlüter noch kurz auf Einzelangaben ein, die auf Verwertung derselben. Der Vortragende betonte die Bedeutung Leonardo de Vincis für die Kartographie, von dem der erste geographische Stadtplan, also ohne Seitenantrieb, stammt. ... Zum Schluß gina Prof. Schlüter noch kurz auf Einzelangaben ein ...

Sür die deutsche Jugend

ist die Teilnahme am Reichserbniswertkampf Chrenliche. Nach bis zum 9. März hat Ab Gelegenheit, diese Ehrenpflicht zu erfüllen. ... Sür die deutsche Jugend ...

Gaul auf der Sehbahn

Es ist, daß du die Balance nicht verliert. ... In diesen allen Schlägen der Geistesfährer spannte es sich ... Gaul auf der Sehbahn ...

Schwinder als Kranenfahrerwerber

Zur Zeit schädigt ein Schwinder Gemeindeführende von Halle und Umgegend, indem er die Gemeindeführenden als Mitglieder für eine fiktive Kranenfabrik wirbt und gleich die erste Kassenrate im Betrag von meist 10 oder 15 RM. erhebt. ... Schwinder als Kranenfahrerwerber ...

Vier Zusammenstöße auf vereister Straße

An der Ecke Dors- und Weinstraße trafen vier Verlenontkraftwagen zusammen. Verlenonen wurden nicht verletzt. ... Vier Zusammenstöße auf vereister Straße ...

Rundfunk und Heimat

- Frankelesche aus Sendungen an dem Gau Halle-Merzbach im Volkshausprogramm des Reichsberufers ... Rundfunk und Heimat ...

Zwei Verlenontkraftwagen trafen an der Ecke Königswand und Herthastraße zusammen. Verlenonen wurden nicht verletzt. ... Zwei Verlenontkraftwagen trafen an der Ecke Königswand und Herthastraße zusammen ...

Die Gemeindeführenden werden sich immer vor Verlust fürchten, wenn die sofortige Zahlung ohne Rückfrage bei der in Frage kommenden Kranenfabrik verweigern. Auch die ... Die Gemeindeführenden werden sich immer vor Verlust fürchten ...



10000 Kleingärten in und um Halle

54 Vereine haben Kinderspielfläche - Aufzählung der Gartensiedlung 1934

Am feierlich geschmückten Vereinsheim der Kleingärtnervereinsvereine...

Am Anfang sind die einleitenden Worte des Vg. Kraetz...

Der Redner behandelte den ungeliebten Einfluss des unterirdischen Reichs...

Die Stadtgruppe Halle zählte am 1. Januar 1935 in der letzten...

Die Zahl der eingetragenen Gärten beträgt 10000...

Parteiamtliche Bekanntmachungen

Kreisleitung Halle-Stadt

Heute, 20 Uhr, findet eine Führung sämtlicher Ortsgruppenleiter...

Ausstellung „Volk und Rasse“

Heute wird die Ausstellung um 17 Uhr von der NSDAP...

Kreisleitung Halle-Stadt

Die Ortsgruppe Wasserum-Züsch veranstaltet in Verbindung...

Der zweite Abend wird von den Jungen und Mädel der Blindenanstalt...

Ortsgruppe Johannesberg

Am Donnerstag, dem 7. März, 20 Uhr, findet die Ortsgruppe...

Ortsgruppe Leipziger Turm

Am Donnerstag, dem 7. März, wird in der Schänke „Mit Hilfe“...

Arbeiter und Handwerker . . . 55,5 v. H.
Beamtinnen und Angestellte . . . 22,5 v. H.

Nach Erledigung des Rollenberichts und einer geeigneten...

20.15 Uhr. Eämtliche Parteigenossen haben an dieser...

Ortsgruppe Hermannstadt

Am Freitag, dem 8. März, 20 Uhr, führt die Ortsgruppe...

NS-Frauenkraft

Heute findet der Lichtbildvortrag „Arbeitslose Antarktis...“...

NS-Frauenkraft, Ortsgruppe Paul Bernh.

Am Donnerstag, dem 7. März, 20 Uhr, Pflichtmitglieder...

NS-Frauenkraft, Ortsgruppe Wladkau

Am Donnerstag, dem 7. März, 20 Uhr, Pflichtmitglieder...

NS-Frauenkraft, Ortsgruppe Marienberg

Am Donnerstag, dem 7. März, 20 Uhr, Pflichtmitglieder...

NS-Frauenkraft, Ortsgruppe Hainmühl

Am Freitag, dem 8. März, 20 Uhr, findet die Pflichtmitglieder...

NS-Frauenkraft, Ortsgruppe Gräfenhain

Am Freitag, dem 8. März, 20 Uhr, Pflichtmitglieder...

NS-Frauenkraft, Ortsgruppe Vitzthum

Am Freitag, dem 8. März, 20 Uhr, Pflichtmitglieder...

NS-Frauenkraft, Ortsgruppe Leipziger Turm

Am Freitag, dem 8. März, 20 Uhr, findet ein Filmabend...

Seele des Kindes“ und „Menschliches Einleben“ gezeigt.

NS-Frauenkraft, Ortsgruppe Wasserum-Züsch

Am Freitag, dem 8. März, 20 Uhr, findet ein Filmabend...

Deutsche Arbeitsfront

Kreisleitung Halle-Stadt

Am Freitag, dem 7. März, 20 Uhr, findet im Reichshaus...

Ortsleitung Marienberg

Die Bezirksleiter für Gaudium finden am Donnerstag...

Das Anteil im Getreide-Projekt

Der frühere Geschäftsführer der inoffiziellen einmündigen...

„Kraft durch Freude“ fährt zur Leipziger Messe

Am den Wünschen der Volksgenossen nach, übernimmt...

Simultanspiel 17:3 gewonnen

Die Schachgemeinschaft Bleichen veranlaßt ein Simultanspiel...

90 Jahre alt. Heute begibt Witwe Christine Friedrich...

Kalender „Schlachtwaffen“. Oben rechts verläuft 45...

Am heutigen Nachmittagsziehung wurden Gewinne über 150 RM gezogen

2 Gewinne zu 5000 RM 217200
5 Gewinne zu 3000 RM 50501

Am heutigen Nachmittagsziehung wurden Gewinne über 150 RM gezogen

2 Gewinne zu 5000 RM 102293
2 Gewinne zu 3000 RM 24287

Am heutigen Nachmittagsziehung wurden Gewinne über 150 RM gezogen

2 Gewinne zu 5000 RM 102293
2 Gewinne zu 3000 RM 24287

Am heutigen Nachmittagsziehung wurden Gewinne über 150 RM gezogen

2 Gewinne zu 5000 RM 102293
2 Gewinne zu 3000 RM 24287

Am heutigen Nachmittagsziehung wurden Gewinne über 150 RM gezogen

2 Gewinne zu 5000 RM 102293
2 Gewinne zu 3000 RM 24287

Am heutigen Nachmittagsziehung wurden Gewinne über 150 RM gezogen

2 Gewinne zu 5000 RM 102293
2 Gewinne zu 3000 RM 24287

Am heutigen Nachmittagsziehung wurden Gewinne über 150 RM gezogen

2 Gewinne zu 5000 RM 102293
2 Gewinne zu 3000 RM 24287

Bel Asthma Pulver advertisement with logo and text.

Small advertisements for various services and products.

Large advertisement for MNZ (Mitteldeutsche National-Zeitung) with logo and text.

Large advertisement for 'Werbt für unsere Presse!' with various notices and contact information.

Aus Mitteldeutschland

Soforttermin in Neuhaldensleben

Rechtsanwälte. Am zweiten Tag des Neuhaldenslebener Hauptvertrages...

In der Mollerei fand ein Soforttermin statt, um festzustellen, welche Stellung Angerissen und Angegriffene gehabt haben...

Das Schöffengericht Torgau hatte den erst 20jährigen, der schon oft wegen Betruges...

Nienburg rüstet zur 900-Jahrfeier

Nienburg (Saale). Nienburg tritt schon jetzt Vorbereitungen für die in diesem Jahre stattfindende 900-Jahrfeier...

Zuchthaus für einen Betrugschwinder

Torgau. Vor der Großen Verwaltungskammer des Landgerichts Torgau...

Ein allzu leichtgläubiges Mädchen in Torgau machte er zu seiner Frau und schwindelte ihr dann ihre gesamten Ersparnisse ab...

Offener Singabend der D3 und des DDM

Querfurt. Froh zu sein, bedarf man wenig, und wer froh ist, ist ein König...

Paul kommt Reinhold Soden wieder und sitzt mit den Mädchen vom DDM...

Waffen. Der als Naturdenkmal bekannte Markt in der letzten Sturm schwer gelitten hat...

Deftisch. Pfarrer Siebert, der 64 Jahre lang in Deftisch wirkte, wird die Stadt und seine Gemeinde voraussichtlich am 1. Mai verlassen...

Giltenburg. Der Verleiber des Postamt-Giltenburg, Postamt S. a. M. u. H., ist infolge Erreichung der Altersgrenze am 1. d. M. in den Ruhestand versetzt worden...

Wittenberg. Freiwillig aus dem Leben geschieden ist in einem Anfall schweren Depression der Telegraphen-Direktionschef W. G. e. l. e. b. e. n.

120 neue Döfgenossenschaft

Jörbig. In der landwirtschaftlichen Erzeugungsstätte spielt der Obstbau, der jahrelang vernachlässigt worden ist...

Schnaplan. Dank der starken Nachfrage nach Branntwein konnten die Schnaplaner Schnapler 20 Arbeiter neu einstellen.

Hälsdorf (Kr. Schweinitz). Die Erfrankungen an Grippe und Malaria haben hier einen beachtlichen Umfang angenommen...

Tätliche Gossberaufung. In einem Grundstück der Haffendorfer Straße in Leipzig wurde der aus Hildburghausen zur Messe hier weilende Betriebsleiter Ludwig E. d. a. r. d. g. a. s. b. e. r. g. e. t. t. e. t. u. m. g. e. t. t. e. t. u. m. g. e. t. t. e. t. u. m.

Wie wird das Wetter?

Milder

Voraussetzliche Witterung bis 7. März abends

Der aus nordwestlicher Richtung umspringende Wind hat milderer Luft nach Nordwestdeutschland verfrachtet...

Trübes, diesiges, zum Teil nebligtes Wetter, strahlendes Nebelwetter, teils Regen, teils Schnee...

Wasserstands-Meldungen

Table with columns: Datum: 6. März 1935, Wechs, Fall. Rows include Gaale, Großh., Frohla, Bernburg, Galbe, Oberpegel, Alen, Gibe, Veitmeritz, Mülla, Pöden, Torgau, Wittenberg, Nohla, Alen, Wern, Radeburg, Zinnermünde, Wittenberg, Wern, Dömitz, Darchau, Boizenburg, Dohmitz.

Paul Rungenbohrer aus Rungenb. ROMAN VON LUDWIG MANFRED LOMMEL UND FRITZ MARDICKE

(5. Fortsetzung) "Du willst mir den Hals umdrehn!" "Was soll's dir das?" "Du willst mir den Hals umdrehn!" "Ja, so ein Unstimm! Willst du ein Quäntel Verbal?" "Ein Quäntel Das ist noch eine Beleidigung! Ich will mir vor dir nicht den Hals umdrehn!"

Paul sagte zu und schenkte in seines Herzens Bosheit dem Ordiniere eine Zigarre. Er war ganz glücklich, als ihm Paul sagte, daß das mit der Ausweisung großer Dummheit sei...

Der Baron, der den Vorfall fürchtete, hielt eine Rede, die mit vielen Nachgedanken war. "Man müsse jetzt ein Exemplar statuieren, von dem Recht der Gemeindevertretung Gebrauch machen und Paul Neugebauer ausweisen..."

Erzellenz in der Feldflüche

Es vor einige Jahre vor dem Krieg, da fand unweit von Wien ein Mäander des Donauflusses...

Der erste Mäander lag mit einer bisförmigen und abfälligen Krümmung. Es ist schon Weisheit, als die Herren Offiziere endlich bereit waren...

Den Offizieren knurrte indessen der Morgen. Seit dem frühen Morgen haben sie kaum etwas gegessen...

Erlich scheint auch der General Gungen zu verpirchen, wendet sich an den Obersten und fragt: 'Wer Oberst, bitte...'

Da nicht nichts übrig — Erzellenz und die Offiziere, beneidete das Wasser die Mäander zusammenläuft...

Da sprach der General: 'Das Wasser der Mäander zusammenläuft, wenn sie aus dem fruchtigen Gefilde...

Der Soldat nickte und will etwas antworten. 'Zum Donnerwetter!' ruft Erzellenz mitand...

Da grüßte der Soldat und sagt in frammer Haltung: 'Zu Befehl, Erzellenz, das ist es auch!'...

Da verging dem fröhlichen Herrn die Sprache und er folgte kumm dem Obersten zum 'Sonper'...

Das Auge

Wie er mit seinem richtigen Namen hieß, war in Vergeßlichkeit geraten. Willst dich er Berührung oder Oubliés oder Wagnas...

Bei der Waid, der Herr des Gutes ist eingetroffen in Breviere. Und jedes Breviere hat seinen Namen...

Ein solches Breviere ist auch der Wald rund um den See. Und das heißt der Name des Sees überging an der Breviere...

Das andere Auge hatte er verloren, als junger Mensch, auf der Jagd. Ein Vogel, ein alter Brevier, war noch hinten heraus explodiert...

Da habe doch noch zwei Augen, ließe er zu schreien. 'Das eine für die Erde, das andere für den Himmel'...

'Da im Winter, freilich, dann haben wir beide zusammen nur ein Auge, der Wald und ich'...

Da hat er sich wieder ein Auge verloren, als er den Wald durch den Schnee gehen wollte...

'Da ist er also heute früh doch wieder hier vorbestimmt. Mein alter Freund, der Esel'...

Erählung von Herbert von Doerner

'Na, lassen Sie es denn nicht, Junger?' 'Ich habe die Idee hier nicht...' 'Sie hüde sich und dörst auf ein braunes Blatt am Boden'...

Bei der Treibjagd im Herbst kam es sehr darauf an, wen von den Herren Jägern sie bevorzugte. Wen Aci selber, mit dem einen Auge...

Es ging das Gerücht, Aci selber widere in seinem Walde. Aber niemand unterleuchte den Wald, der es geschähe hätte...

Mit Pauken und Trompeten

Die Musik, in heiteren wie in trüben Stunden die treue Begleiterin des Menschen, hat nicht nur sein Leben, sondern auch sein Denken immer wieder befruchtet...

Daß sie hat unsere Zeit andere Dinge, deren Lob wir in den höchsten Tönen singen können, und immer wieder werden junge Menschen...

Das Volk von Paris verzieht seinem Kaiser keine Feindschaft. Zwar beschränkten die Reiter in ihrer ersten Fahrt...

Erdal für die Schuhpflege. Ein Bild eines Mannes, der einen Schuh poliert, mit dem Text 'Und deshalb ist Erdal die Schuhpflege'.

Kleine Geschichten

Eine verbüßte Antwort. Napoleon Bonaparte opferte bekanntlich seine Große Armee...

Das Volk von Paris verzieht seinem Kaiser keine Feindschaft. Zwar beschränkten die Reiter in ihrer ersten Fahrt...

Als sich Napoleon in der letzten Dezember lagen im Wintergarten seines Schlosses befand...

Als Napoleon die verlassen hatte, sagte Kaiser Franz zu Metternich: 'Mit meinem Schwiegerohn muß halt eine große Veränderung passiert sein'...

Während der Regierung Friedrich Wilhelms II. von Preußen, amtierte in Berlin ein Minister von Dingen...

Der gefährliche Puder

Belamitisch pudert sich nicht nur die Frau, die ihre Schönheit wagt. Es pudert sich auch der Mann...

Da der Gefährliche Puder aufgetragen wird, ist er naturgemäß recht beweglich. Er kriecht über oberflächlich auf der Haut...

Schon die bloße Gebärde des Körpers löst ihn auf die Reize. Das braucht selbstverständlich keine Gefahr zu bedeuten...

In größeren Versammlungsräumen einmal einer genaueren Erforschung auf etwa dort in ungewöhnlich reicher Anzahl vorhandene Partien...

Das sind Reize, die dem normalen Menschen nicht gefährlich werden können, die aber den außer sensiblen Keimzellen empfindlich zu quälen vermögen.

Das sind Reize, die dem normalen Menschen nicht gefährlich werden können, die aber den außer sensiblen Keimzellen empfindlich zu quälen vermögen.

Das sind Reize, die dem normalen Menschen nicht gefährlich werden können, die aber den außer sensiblen Keimzellen empfindlich zu quälen vermögen.

dem Aufschneider. Eine ihn ging's nicht. Am Sommer war aus dem aus dem dicken kaltem Wasser mit dem Blei nicht viel zu holen...

Aci, was bedeutet das? Hat's denen der Herr erlaubt? 'Nichts, Junger, die werden heut nicht's fangen'...

'Da hab ich den die Wälder vorangeht' 'Das hier, er hatte einen Panzerknack über den See und seine Röhre gebrochen'...

Die Musik, in heiteren wie in trüben Stunden die treue Begleiterin des Menschen, hat nicht nur sein Leben, sondern auch sein Denken immer wieder befruchtet...

Das Volk von Paris verzieht seinem Kaiser keine Feindschaft. Zwar beschränkten die Reiter in ihrer ersten Fahrt...

Als sich Napoleon in der letzten Dezember lagen im Wintergarten seines Schlosses befand...

Als Napoleon die verlassen hatte, sagte Kaiser Franz zu Metternich: 'Mit meinem Schwiegerohn muß halt eine große Veränderung passiert sein'...

Während der Regierung Friedrich Wilhelms II. von Preußen, amtierte in Berlin ein Minister von Dingen...

Das sind Reize, die dem normalen Menschen nicht gefährlich werden können, die aber den außer sensiblen Keimzellen empfindlich zu quälen vermögen.

Das sind Reize, die dem normalen Menschen nicht gefährlich werden können, die aber den außer sensiblen Keimzellen empfindlich zu quälen vermögen.

Das sind Reize, die dem normalen Menschen nicht gefährlich werden können, die aber den außer sensiblen Keimzellen empfindlich zu quälen vermögen.

Das sind Reize, die dem normalen Menschen nicht gefährlich werden können, die aber den außer sensiblen Keimzellen empfindlich zu quälen vermögen.

Das sind Reize, die dem normalen Menschen nicht gefährlich werden können, die aber den außer sensiblen Keimzellen empfindlich zu quälen vermögen.

Das sind Reize, die dem normalen Menschen nicht gefährlich werden können, die aber den außer sensiblen Keimzellen empfindlich zu quälen vermögen.

Börsen und Märkte

Berliner Effektenbörse

weiter fest
Die Börsen seit Tagen in beachtlicher Steigung auf...

Berliner Metallnotierungen
Vom 5. März 1935.
Hilfsstrahlröhre 39,50, Original-Strahlröhre...

Berliner Schlachtwahlmarkt
Vom 5. März 1935.
Hilfsstrahlröhre 39,50, Original-Strahlröhre...

Berliner Rohstoffnotierungen
Vom 5. März 1935.
Zucker, Raffinierter (Cassanabollen) frei Berlin...

Berliner Produktbörsen
Vom 5. März 1935.
Mittelschweres (Cassanabollen) 70/77 kg...

Amtl. Großmarkt für Getreide und Futtermittel zu Leipzig

Table with columns for grain types (Weizen, Roggen, Gerste) and prices. Includes sub-sections for 'Amtl. Mehlpreise' and 'Amtl. Großmarkt für Getreide und Futtermittel zu Halle'.

Leistung der Arbeit!

Zwischen der Saat, dem Wachsen des Getreides und dem Brot steht immer wieder als Mittler die Arbeit. Das ist der tiefste Sinn nationalsozialistischen Wollens...

Magdeburger Schlachtwahlmarkt

Table listing various types of meat and their prices, including 'Hilfsstrahlröhre' and 'Original-Strahlröhre'.

Amtl. Mehlpreise des Großmarktes für Getreide und Futtermittel zu Leipzig

Table listing flour prices for different grain types and quantities.

Amtl. Großmarkt für Getreide und Futtermittel zu Halle

Table listing grain prices for Halle market.

Bankwesen

Wieder 5 v. d. Dividende bei der Gemeindefinanzbank...
Am 5. März fand bei der Gemeindefinanzbank...

Berliner Börse vom 5. März 1935

Table of stock market data for Berlin, including various indices and company shares.

Amtl. Großmarkt für Getreide und Futtermittel zu Leipzig

Table of grain and feed prices for Leipzig market.

Mitteldeutsche Börse (Leipzig)

Table of stock market data for Leipzig.

Berliner Devisenbörse vom 5. März

Table of exchange rates for various currencies.

Berliner Devisenbörse vom 5. März

Table of exchange rates for Berlin.

Amtl. Großmarkt für Getreide und Futtermittel zu Leipzig

Table of grain and feed prices for Leipzig.

Amtl. Großmarkt für Getreide und Futtermittel zu Halle

Table of grain and feed prices for Halle.

Amtl. Großmarkt für Getreide und Futtermittel zu Leipzig

Table of grain and feed prices for Leipzig.

Das Schindler-Kauf ein

Reichsminister Dr. Goebbels befaßt die Leipziger Reichshandelskammer...

Der Weidensack-Tag stand im Zeichen des Reiches des Reichsminister für Volkswirtschaft...

Den ganzen Tag über war das Geschäft auf fast allen Gebieten wiederum äußerst lebhaft...

Von der Markierung im einzelnen noch zu sagen, daß die Markierung...

Betriebsrat des WSB

Während der Leipziger Messe veranfaßt im Falle der Kampfs für wirtschaftliche Betriebsrat (WSB) beim Reichsministerium für Wirtschaftlichkeit...

Gerade die Vereinfachung wird von Arbeitern und Betriebsräten begrüßt werden, da durch die neue Aufstellung die Möglichkeit gegeben ist...

Keine Gefangenenerbeit mehr?

Im Zusammenhang mit der Vorbereitung einer einheitlichen Wehr-Strafvollzugsordnung...

Nicht Schmutz - sondern Schönheit!

Doch sich zur Zeit unter Begriff der Schönheit von einem...

Bei diesen alten Begriff der Schönheit werden noch im unüberwindlichen...

Wir kennen ja alle die in den Großstädten schiefen auf Maschade und Skulptur entartete Kunst...

mit wieder härter in den Vordergrund gerückt werden. Der Reichsstand des heutigen Handwerks...

Die Treuepflicht des Betriebsführers

Wenn wir heute sagen, es gibt keine Arbeitgeber und Arbeitnehmer mehr, dann wissen wir...

unter anderem auch darum zu kümmern, daß die Gefolgschaft den richtigen Lohn erhält.

Vertrauensratswahlen stehen bevor

Das Amt der zum ersten Male im vorigen Frühjahr gebildeten Vertrauensräte endet nach dem ersten Jahrestag...

Die Wahl der Vertrauensräte muß zwischen Betriebsführer und WSB-Ordnung ein vertrauensvolles Zusammenarbeiten betonen...

* 30 Millionen Franken Selbstbetrug im wehrwirtschaftlichen Staatshaushalt.

Die in den nächsten Tagen zur Veröffentlichung kommende Abrechnung über die bundesstaatliche Haushaltsrechnung für 1934...

Enst Krenel und die Fibhe

Krenel galt einmal als ein Mann, von dem man auf unmisslichem Gebiet Leistungen erwarten zu können glaubte.

Schwarzes Brett

Vertrauensrat erachtet der Vertrauensrat in der Verleumdung...

Der sechsjährige Fritz Droop. An aller Stelle, die Weltöffentlichkeit wird durch den vollständigen der Journalist, Kritiker und Dramatiker Fritz Droop in Schöneberg...

AGG dieses Jahr ohne Verlust

Nachdem Siemens seine Bilanzen vor knapp vier Wochen veröffentlicht hat, legt nunmehr die Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft...

Mit einem Umsatz von 234 Mill. M hat das Unternehmen die Umsätze des Geschäftsjahres 1931/32, die 230 Mill. M betragen, überbittren...

Die erhöhte Geschäftstätigkeit hat ermöglicht, wiederum eine große Anzahl von Arbeitern und Angestellten neu einzustellen.

Bei Veranlassung der Wehrwirtschaftlichen Abteilung der Reichsregierung...

Die Preisliste der Münchner Staatsoper. Die diesjährigen Wagner und Mozartfestspiele der Münchner Staatsoper...

Verleumdung: Der Vertrauensrat in der Verleumdung...

Verleumdung: Der Vertrauensrat in der Verleumdung...

Mannschaft und Führer

Es gibt doch offenbar zwei Möglichkeiten des Bestehens der Hitler-Jugend im Kampf. Dabei handelt es sich um zwei im Aufbau grundverschiedene Darstellungsformen einer Mannschaft. Vor der Front steht ein Führer, befehligt und ordnet an. Der Mannschaften gebührt, führt aus. In dem gleichen Augenblick, da der Führer vor der Front steht, hat die Mannschaft eigentlich keinen eigenen Willen mehr. Sie hat das zu wollen, was der Führer will und will es auch. Dieser kann mit einer Gefolgschaft, die so in seine Hand gegeben ist, nun auch schier Unmögliches vollbringen. ...

Obergebietsführer Artur Kemann:

In geschlossener Kameradschaft

In allen Teilen des Reiches sind die Vorbereitungen für den zweiten Weltkampf im Gange. Heftiger sind Kräfte aus der Jugend, der Deutschen Arbeitsfront und der Behörden eingeschmitten, um eine Leistungssteigerung der gesamten deutschen Jugend zu erzielen. In der Vergangenheit haben sich der schöpferische Geist des deutschen Erfinders mit den Qualitätsarbeiten des deutschen Arbeiters zu großen Erfolgen verbunden: das, meine Kameraden, war in der Vergangenheit so, so ist es in der Gegenwart und es soll auch in der Zukunft so bleiben, und wir haben dafür zu sorgen, daß der deutsche Arbeiter wieder der beste in der Welt wird und diese Aufgabe hat die nationalsozialistische Jugend mit zu erfüllen. ...

„Wir sind das Herz vom Datentress, hebt hoch die roten Fahnen, der deutschen Arbeit wollen wir den Weg zur Freiheit bahnen!“



Sabnen

Da sehen wir viele alte Sabnen. Sabnen der alten Regimenter, zerbrochen, vom Pulver geschwärzt. Sie hängen von einer rührerischen Vergangenheit, Mannesherd, Mut und Treue sind an ihre Fächer gelehrt. Und dann sehen wir auch noch andere Sabnen. Solche von Vereinen, Verbänden und Klubs. Jeder Verein wollte den anderen in der Größe und Farbenvielfalt der sogenannten „Sabnen“ übertrumpfen. An einer Gasse sind an ihre Fächer gelehrt. ...

Abend war man in der Stadt. In der Herberge wurde eine gründliche Reinigung vorgenommen, dann wurde die Stadt beiseite. In den alten Stadtmauern und Zoren zog man vorbei. Dann fanden die Jungen in der Eberhalle vor den alten Regimentsfahnen in eckförmigem Schweigen. Die deutsche Gegenwart grüßt die deutsche Vergangenheit. ...

Der Wimpelträger

Karl stand vor der Maschine. Er hatte auf die freistehenden Näder, auf die blauen Griffe auf die Heinen Feiger in den Manometern, er hatte in die weichen Milchglas Scheiben, die in dem Dache der Maschinenhalle eingelassen waren. Vor ihm lag ein Stück Eisen, das er bearbeiten sollte, und eine Feile. Die freistehenden Näder, die Wertzeuge, die Glasflächen, die andern Arbeiterkameraden, alles drehte sich plötzlich um ihn herum. Er klammerte sich am Tisch fest. Er froh! Der Feiler erlief ihm bleichlich. Er war krank! Aber er meldete sich nicht, er blieb die Feilerabend. Er hielt durch. Er, der Wimpelträger der Jungenfront. Er überwand Schwere, um den andern zu zeigen: Seht, das sind wir! ...

Befehl! Du mußt um 7 Uhr am Platzplatz antreten. Bring den Wimpel mit! Geiß Hitler! Weiter.

Karl sprach nichts. Er nahm die Uniform dem Schrank heraus und zog sich schweigend an. Seine Mutter meinte, er solle sich

Die HJ flüchtet nicht aus der harten Gegenwart, sondern steht mitten in ihr. Sie blickt der Zukunft, indem sie die Aufgaben löst, die ihr vom Leben der Gegenwart gestellt werden. Sie weiß, daß ihr Weg in die Ewigkeit durch das Tor der Leistung geht. ...

Badur v. Schirach.

schonen, er solle ausbleiben, ein anderer würde den Wimpel tragen. ...

„Stimm! Stimm!“ Die Trommeln dröhnen. Das alte Lied der Fahnne schlägt im Winde. Die Wimpel flattern hell. Karl umarmt den Speer seines Wimpels. Er verliert mitzungen. Er verliert Zeit zu halten. Aber die Stimme verliert nicht und die Beine wollen keinen feilen Satz geben. Die Seiten ist heiß. Das Blut köhmet in seinen Schläfen. „Zweis, links!“ Er hebt die Fahnne fest aufeinander. „Rechts, rechts!“ Ein Heeremann klopf ihm auf die Schulter. Aber die Beine sind so versteinert schwer, es ist, als lebten die Schenkel auf dem Wimper. ...

Durchkänt! Weitermarchieren! Karl reißt den Kopf hoch. Er preßt die Lippen zusammen. Schwäch rinkt! Links, links, links ... Er hebt die Beine vorwärts. Er atmet tief, er steigt mit, er stößt förmlich das Vieh! ...

Kameradschaftsabend

Es vergeht kein Tag, an dem nicht eine Organisation eines Kameradschaftsabends veranstaltet. Man kann sich darunter nur die verschiedensten Vorstellungen machen. Die einen gehen hin, um etwas zu sehen und zu hören, einige Glas Bier zu trinken und auch um zu tanzen. Es ist dann meistens sehr laut dabei, so daß man von dem, was auf der Bühne gesprochen oder gesungen wird, kaum etwas versteht. ...

Ob das eine Kameradschaft unterbauen kann? Kameradschaft wächst bestimmt eher aus dem gemeinsamen Erleben, aus einem Nachmärz oder einer Fahrt. Aber was man da erlebt hat ist ja schade, um damit bei Bier und Brand Hellame zu machen. Kameradschaft ist eine Sache der Feier, und wir müssen die Form dafür finden, diese Feier zu gestalten. Kameradschaft ist etwas Stoffliches und wir müssen als Kultgemeinschaft hervortreten und sie verankern. ...

Dazu braucht man keine Plätze mit Glasfern vor sich, man braucht nicht in ein Gefaß zu geben, besser man sitzt draußen zusammen oder im Weim. Am besten ist, laßt einen Dichter zu euch sprechen. Nehmt auch a. B. Walter Hey, Badur von Schwinn, Herbert Wöhne oder Heinrich Berth vor und bringt feuren Kameraden. Sie sind nämlich nicht für einige wenige, sondern für die Nation da. ...

Das gemeinsame Erleben eines solchen Ausfess ist ein Feiler zur Kameradschaft, aber nicht mehr oder weniger gelungene Bierabende. Da können bestenfalls gute Bekanntschaften entstehen. ...

Aber über der Feier unserer jungen Front soll das Wort Herbert Wöhnes stehen: „Die Kameradschaft ist unwandbar!“

Sanjaren

Manchmal werde ich neugierig. So auch vor kurzer Zeit. Ich bilgere alle zu einer Gefolgschaft, um mir den Fanfarenszug anzusehen. In dieser Dunkelheit steigt ich eine Reihe noch dunklerer Freudenbilder hinunter. Hinterher habe ich mich überlegt, daß es eigentlich doch noch einen anderen Weg geben mußte, der bestimmt viel einfacher war als der, den man mir ansagte. ...

Dann ein Raum, sechs Meter lang, drei Meter breit, zwei Meter hoch und da drin haben Fanfaren. Sie wäre fast verloren. Aber da geloben hat, weiß ich nicht. Dadurch daß zum Schluß die Stelle, sie könnten mich auf die Schippe Lullen von hege. Fanfaren bliesen und so über weit geschick. ...

Also ist mit der Fanfare. Gefamnt Inzertens die Gefichter. Aber ich habe doch noch drei Zähne herausbekommen. Auf der Straße bin ich dann bald überfallen worden, meine Zehen waren fastlich nur noch ein einziges Sanjarengeißel. ...

Werte des Gedenkens

Die halbkreisförmige Hitler-Jugend trauert um den Verlust eines ihrer besten Kameraden. Vor wenigen Tagen hat der Tod den Hiltzerjungen Karl-Georg Rosenhahn unserer jungen Front entrissen. Er war einer der wenigen, die sich schon vor der Machübernahme im Kampf der nationalsozialistischen Bewegung einsetzten und ihre Pflicht erfüllten. Als solcher hat er schon damals den Grundstein mit gelegt, zu der Volksgemeinschaft und der großen und herrlichen Kameradschaft unserer jungen Front umschließt. Der Geist, den Georg Rosenhahn in seiner Gefolgschaft verankert, wird in unserer jungen Gemeinschaft weiterleben. ...

Wir marschieren weiter in die ewige deutsche Zukunft! Der Führer des Bannes 36. ges.: Rudolf Henzel, Bannführer.

Diese zweite Darstellungsform der Mannschaft, ist selbstverständlich die erste zur Voraussetzung hat, liegt für den Führer entschieden mehr Schwierigkeiten in sich. Es ist leichter, immer nur zu befehlen, als eine Mannschaft selbst handeln zu lassen und dabei daneben bereit zu sein, selber zu befehlen oder nachzudenken, rechtlich abzugeben. So wenig ideale Führer es gibt, ebenso wenig gibt es unfehlbare Mannschaften. Andererseits ist natürlich die Möglichkeit der Arbeitsleistung entsprechend größer bei vielen freudigen und bereitwilligen Mitarbeiter, auch die Anregungen sind viel leichter. An diesen Stellen erhebt sich der Führer auch auf diese Weise aus Arbeit, indem er viele Dinge von seinem Jungen tun läßt, die diese dann als „ihre“ Arbeit betrachten, wobei sie nicht den Eindruck eines „ausgeführten Befehls“ haben. ...

Die nationalsozialistische Jugend wird auf dem Wege einer fruchtbareren Gestaltung ihres Gemeinschaftslebens diese zweite Form nicht einbüßen können. Walter Franke.

Wird war der Weg der Jungenfront. Durch Weiler und über Berge ging der Weg. Am

Am 5. März nach kurzer, schwerer Krankheit unser Kraftwagenführer

Herr Gustav Emmerich
im Alter von 37 Jahren

Seit 1926 stand Herr Emmerich in den Diensten der Sparkasse des Saalkreises. Seine Pünktlichkeit und sein kameradschaftlich-treues Verhalten sind allgemein anerkannt.

Der Vorstand, die Dozenten u. Angehörigen der Sparkasse des Saalkreises
Halle, den 6. März 1935

Für die vielen wohlwollenden Beweise herzlicher Teilnahme beim Begehren meiner lieben Eltern, des Schwagers

Gustav Beinert
tragt ich hiermit meinen tiefsten Dank aus.

Frau Wilma Beinert
Halle (Saale), den 5. März 1935

Glas u. Verglasungen aller Art, Schaufenscheiben, Autoscheiben, Spiegelgläser, Glaspflanzen für jeden Zweck.

Moebius, Dessauer-Str. 5, Ruf 216 11

Achtung! Handwerker!
Der Stabsleiter der Deutschen Arbeitsfront

Dr. v. Renteln

spricht am Donnerstag, dem 7. März 1935, um 20 Uhr im Reichshof. Es ist Pflicht jedes Handwerkers und seiner Gefolgschaft die Kundgebung zu besuchen.

Kreishandwerkerschaft Halle



KLEINFACHHANDEL
Auch für Sie eine unentbehrliche Helferin in Büro und Heim!

Generalvertretung:
Friedrich Müller Halle (Saale)
Leipziger Straße 29
Fernsprecher 221 02 u. 220 16

Die gute Wicklung
Mittler Kugeln in der MNZ sind immer wieder beliebt / Haben Sie noch keinen Versuch gemacht?

Nachruf

Am 26. Februar 1935 verschied mitten aus bestem Schaffen unser lieber Berufsamerab, der Jahnarzt

Gustav Beinert
Halle (Saale) im 57. Lebensjahre

Die Beerdigung Halle (Saale) verteilten ausreichen bestatten Mann, dem der Dienst für Volk und Vaterland allererst eine selbstverständliche Pflicht war

Beerdigungsgruppe Halle (Saale) im Beihilfeverband der Zahnärzte Deutschlands e.V.
Dr. Brägger

Familien-Anzeigen
von **Nationalsozialisten**
gehören in die **M N Z**

Statt Karten

Für die überaus herzlichen Beweise, herzlicher Teilnahme beim Begehren unserer lieben Entschlafenen legen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank

Familie Werner Vater und Sohn
Nietleben, im März 1935

Dankfagung

Für die überaus herzliche Anteilnahme beim Begehren unseres unvergeßlichen

Karl Heinz
sagen wir auf diesem Wege, unseren allerherzlichsten Dank

Familie Ed. Rosenhahn
Zscherstraße 28

Donnerstag wieder **fein geschliffene Kronglaskugeln 68,-**
Gebirgs-Rollen 85,- ohne Knochen
Gewindestopf nur . . . 32,-
Gulafur nur 48,-
Größe Polierische . 85,-
Seine Metallwurst . 10,-

H. Knöfel
Halle, Mühl-, Gießwaren

Gunmi-Strümpfe
Knöchel- und Fuß-Bändgen, Knieschanden, Beinwundbinden, Klumpfüße-Academie-Bindlinge, Fuß-Einlagen fertig u. nach Maß

Klappenback
Or. Ulrichstr. 41 u. Leipziger Str. 61/69

Jawoll! 4 Schaufenscheiben
und eine große Krummholz in billigen Kufen u. Gießmaschinen

O. Haake
Turk nach Steinstraße 2

Neue und gebrauchte **Pianos** vermietet/billigst
Plano-Ritter
Leipziger Str. 73

Verlangen Sie überall die **MNZ**

Hanomag - Sonderschau vom 7. - 14. März 1935

Wir zeigen Ihnen in unseren Ausstellungs-Räumen die neuesten Modelle von der Berliner-Automobil-Ausstellung in allen Ausführungen als Limusinen, Schießdach-Limusinen, Kabinette und Sportwagen vom 4.23 PS bis zum 9,50 PS o. Vyl. Beschichtigung und Probefahrt unverbindlich

Automobil-Verkaufsgesellschaft m.b.H.
Halle (Saale) Fernruf 25427 Merseburger Str. 32

MNZ - Kleinanzeigen

Die innerhalb dieser Rubrik erscheinenden Wortanzeigen (einspaltige Gelegenheitsanzeigen) veröffentlicht die MNZ in der Gesamtanfrage zum Preise von 25 Pf. je lettes Überschriftswort und 10 Pf. für jedes weitere Textwort in der Grundschrift

Ausrüstungen für die NSDAP
Kauf jeder gut bei Fa. Schneck

Sische essen ist gesund!

Karffische Untersuchungen haben ergeben, daß Fischmehlsatz zu den gesündlichsten Speisearten gehört, die überhaupt verabreicht werden können. Also mehr Fisch essen, denn es ist gesund.

Unschätzbare Möglichkeiten bieten sich der Hausfrau für das schmackhafte Zubereiten des Fischess, und wenn sich jedes Fischgeschäft Anregung durch Überreichung guter Rezepte, die der spanischen Köchin zu einer billigen, nahrhaften Mahlzeit verhelfen.

Angelsich wird aber auch durch erhöhten Fischkonsum in volkswirtschaftlicher Hinsicht geüßert, denn dem fischerdarmstehenden Fischereigerwerbe wird Lohn und Brot verschafft. Darum, deutscher Volksgenosse, ein Fischtag in der Woche!

Kauf bei unseren Inserenten

Spiegelkarpfen 88,-
Fisch pro Pfund nur 88 Pf.

Karl Lange soem. Gr. Bäckerei
Or. Franzenstr. 65 Ruf 225 66

Salkes Fischhandlung
Inhaber: Max Salkes Leipziger Straße 35

Reinschmelzende Spiegelkarpfen
jeht Pfund nur 88 Pf.

MNZ-Werbung
Erfolgs-Werbung

Zur Karpfen-Werkewoche!

Donnerstag - Freitag - Sonnabend

Springlebende, reinschmelzende Karpfen in allen Größen **88,-** Pfund

Große Ulrichstraße 53
Bernburgerstr. am Nettel
Steinweg 30 a
am Mannischen Weg

NORDSEE

reinschmelzende Karpfen
sind ein wirklicher Genuß

Alfred Roeder
Große Ulrichstraße 51
Fernruf 26984

Reinschmelzende Karpfen lebend Pfd. **88,-**
Seitliche - Räucherwaren - Marinaden

Friedrich Kramer
Fischerplan 3 Fernruf 202 05

Donnerstag, Freitag, Sonnabend empfehle

Prima lebende Karpfen
Pfund nur 88 Pfennig

Stellen-Angebote

20jähr. Mädchen
fleisch, ehrl., feinf., mit allen Hausarbeiten vertraut, sucht für 1. April Stell. Off. Bauer, Altenburg/Querl., Region 4.

Volontär
für weiteren Ausbildung stellt ein (Kauf u. Rechnung im Einzelhandel). Herr Dr. Schmidt, Bernburg/Querl., Region 4.

Möblierte
Zimmer, Saale, Region 1. 27.1.

Ragerraum
35 qm. sofort billig zu vermieten. Köchling, Saale/S., Steinstraße 47/48.

2 leere Zimmer
ab 1. 4. an einw. Person zu vermieten. Gebirgs-Rollen, unter 2. 4676 an Haake, Steinstr. 2.

Fachmann
Kauf 1. 4. einw. Zimmer, einw. Wohnung, ab. Hausmehlsatz, Gebirgs-Rollen, unter 2. 4697 an Haake, Steinstr. 2.

Mehl-Gewichte

Chepar
in 40 Doren, lichte Saale, Zimmer u. Küche, unter 2. 4654 an Haake, Steinstr. 2.

Stille Wohnung
Saale, Zimmer u. Küche, ab 2. 1. 4. ab 1. 35 Gebirgs-Rollen, unter 2. 4676 an Haake, Steinstr. 2.

Handwerkerarbeiten

Reparaturen
Reparatur (fauber und schnell) Drechsel, Saale/S., unter 2. 4697 an Haake, Steinstr. 2.

Maurerarbeiten
Handwerker, Bauarbeiten, unter 2. 4697 an Haake, Steinstr. 2.

Wohnung

für sofort für untern Führer gesucht, dessen Wohnungswesen ander. Mieten. Herr Dr. Schmidt, Bernburg/Querl., Region 4.

Wohnung
für sofort für untern Führer gesucht, dessen Wohnungswesen ander. Mieten. Herr Dr. Schmidt, Bernburg/Querl., Region 4.

Metallwaren
Reiz u. Reparaturen nach Zeichnung und Muster in jeder Art und Ausführung

Drechsel, Saale/S.,
unter 2. 4697 an Haake, Steinstr. 2.

Handwerkerarbeiten
Reparatur (fauber und schnell) Drechsel, Saale/S., unter 2. 4697 an Haake, Steinstr. 2.

Barkredite
Gewährung von Barkrediten und Bauschulden in Höhe von 200 bis 500,-, niedrige Monatsraten (für je 200,- 100,- und 200,- bis 1.50,-)

Hanomag & Sohn, G. m. b. H., Leipzig, Schötenstraße 14.
Börsestr. 14a

Aufmacharbeiten
Rafauto
2-2 1/2 t. 1. Abteil. fähig, 45 cm. fahrerlos, zu reparieren, zu reparieren, zu reparieren, zu reparieren

Wasserzähl
Zahnärztlicher
Praxis, alle Zähne, Kronen, Brücken, unter 2. 4697 an Haake, Steinstr. 2.

Erklärungen
Die über Frau Josefine Weiser, geb. Berntzen, von mir verkündete Beerdigung-Frau Weiser, habe gar nicht bestanden, und sei sie eine Witwe, meine ich hierdurch als unrichtig und mit dem Ausdruck 3. Bestätigung, unter 2. 4697 an Haake, Steinstr. 2.

Schönheitspflege
Schönheitspflege, unter 2. 4697 an Haake, Steinstr. 2.

Handwerkerarbeiten
Handwerker, Bauarbeiten, unter 2. 4697 an Haake, Steinstr. 2.

Energische Haushalt
In allen Größen, unter 2. 4697 an Haake, Steinstr. 2.

Tischdecken
Tischdecken, unter 2. 4697 an Haake, Steinstr. 2.

Möbel
Gehr und neu, sehr preiswert, unter 2. 4697 an Haake, Steinstr. 2.





Das gewaltigste Schauspiel der Welt!

Der größte Film seit Jahrzehnten!
Dessen Herstellung 1 1/2 Jahr in Anspruch nahm und die Riesensumme von

10 Millionen Mark verschlang!

CLEOPATRA

Der unsterbliche Liebesroman der schönsten Königin Ägyptens. Ein Kolossal-Gemälde von erdrückender Pracht in deutscher Sprache. „Cleopatra“ schön wie eine Venus, klug wie Aphrodite und, gefährlich wie eine Schlange, die skrupellose, mächtigste Königin auf dem Thron des unermeßlich reichen Ägyptens als Gegenspielerin des mächtigsten Römers der damaligen Zeit Julius Cäsars. Diese, bis ins Heroische gesteigerte Liebestragödie gibt der großen Schauspielerin **Claudette Colbert** unter **Cecil B. de Mille's** genialer Führung Gelegenheit zu einer außerordentlichen künstlerischen Leistung: sie ist eine **Cleopatra** von Katzenhafter Anmut, mächtig, von gefährlicher Lockung des Körpers, und gleichzeitig doch ein **Weib**, das von einem großen starken Gefühl beherrscht, letzter Zartheit des Merzens fähig ist.

Im Mittelpunkt dieses grandiosen Films stehen drei der markantesten Gestalten des Altertums: **Cleopatra**, die mächtige Königin Ägyptens, deren Name den Liebesgriff weiblicher List und Verführungskünste darstellt, **Caesar**, der gewaltige Imperator Roms, dessen Traum die Eroberung der Welt war, von dem Schwert ganze Völker in d. Staub sanken, **Marc Anton**, der gefürchtete Gegenspieler Caesars, der letzte Liebhaber der ägyptischen Königin Cleopatra.

Der größte Film seit „Ben Hur“
5000 Mitwirkende! — Ein Triumph der Technik!
Eine Riesenschau, ein Monstrefilm, der in seiner faszinierenden Schönheit und in der Bewältigung der Massen **alles bisher Dagewesene weit übertrifft!**

Erstaufführung morgen Donnerstag
Am Riebeckplatz
Heute letzter Tag: „Die Katz' im Sack“

4.00 6.00 8.15 Uhr

Rundfunk

Donnerstag, den 7. März 1935
Leipzig.
Besetzung 882

6.00: Bauernfunk. — 6.15: Von Berlin: Funkennacht. — 6.30: Von Berlin: Funkennacht. — 8.30: Morgenmusik auf Schallplatten. — 9.00: Senepause. — 10.00: Wetter. Wasserstand. Wirtschaftsnachr. Tagesprogramm. — 10.15: Rom: Deutschlandender Schallfunk. — 10.30: Nachrichten. — 11.00: Berichtschriften. — 11.30: Zeit. Nachr. Wetter. — 11.45: Bauernfunk. — 12.00: Von Neamt: Mittagskonzert. — 13.00: Zeit. Nachr. Bövie. — 13.10: Ihre Wetter. Schallplatten. — 14.00: Zeit. Nachr. Bövie. — 14.30: Wieder zeitgenössische Komponisten. Schallplatten. — 14.50: Sendepause. — 15.20: James Miegel zum Geburtstag. — 15.40: Wirtschaftsnachrichten. — 16.00: Von München: Popkonzert. — 17.30: Europäische Erzeugungslandschaft. — 17.40: Zeit. Wetter. Bövie. — 17.50: Aus Halle: Zum Reichsberufswahlkampf. — 18.00: Wir Arbeiterjugend. „Ein Reich kommt über den Berg.“ — 18.20: Unterhaltungskonzert. — 19.20: Einführung in den ersten Teil d. nachfolgenden Übertragung. — 19.35: Aus Dresden: „Der Gimpel“ oder „Die letzten Tage des armen Herrn Rabiano.“ — 20.00: 21.00—21.05: Einführung in den zweiten Teil der Oper. — 21.45: Radiowisung im Ergebis. — 22.05: Nachrichten. Sport. — 22.20: Götter und rote Wirren. — 23.00: Von Köln: Nachtmusik. — 24.00: Kunstfilme.

Radio-Fritsch Das alle Fachgedräft!
Landwehrstr. 20, Fernruf 99270
Slets das Neueste zu bequemen Bedingungen
Wega-3 Rohrengerät. Edelholz m. all. Neuheiten M. 11675.

Deutschlandsender.
Besetzung 1574

6.00: Wetterbericht aus Hamburg. — 6.05: Tagespruch. — Anstehend Choral. — 6.15: Von Berlin: Funkennacht. — 6.30: Guten Morgen, lieber Herr! Großes Schallplattenkonzert. — 8.45: Leibesübung für die Frau. — 9.00: Sprechzeit. — 9.40: Hauswirtschaft. — Volksmusik. — 10.00: Neue Nachrichten. — 10.15: Volkslieder. — 10.50: Körperliche Erziehung. — 11.15: Deutscher Wetterbericht. — 11.30: Der Bauer spricht — Der Bauer hört: Die Stallapotheke des Bauern. — 12.00: Von Köln: Musik am Mittag. — 12.55: Zeit. Nachrichten. — 13.45: Deutsche Nachrichten. — 14.00: Märchen von zwei bis drei. — 14.55: Pro-

LICHT-SPIELE
CT
Schauburg
Morgen letzter Tag!
Spannend! Geheimnisvoll!
Hafengasse Nr. 4
Ein Neutrag durch die italienischen Quartiere von San Francisco
Spannung, Sensation, Liebe
u. **Wald im Dunkel einer Weltstadt.**
Gr. Ulrichstr. 33

LICHT-SPIELE
CT
Gr. Ulrichstr. 31
Ab morgen Donnerstag!
Nach das Versäumte nachholen
Wir erfüllen einen 1000 fachen Wunsch
und bringen nochmals
Anny Ondra
spritzig wie Sekt, voller Laune und Humor, routiniert, keß und überaus drölig in der entzückendsten
Tonfilm-Operette

Polenblut
Einschneidende Musik, viel, viel Humor, Spannung und Tempo mit **Ivan Petrovich Hans Moser, Hilde Hildebrandt, Marg. Kupfer.**
Die Jugend hat Zutritt!!!
Heute letzter Tag:
Alles hört auf mein Kommando
mit **Adèle Sandbrook.**

Donnerstag, 7. März, 9.00 Uhr.
Neumarktschützenhaus
Heinrich Lersch
liest aus eigenen Werken
Liedervorlese der Sing- und Musikvereine der Hiltbergung
Karten zu 0,50 u. 0,30 RM in der NS-Kulturgenossenschaft, Bartlstraße 7

NSG „Kraft durch Freude“
Sonderzug zur Leipziger Messe
am Sonnabend, dem 9. März.
Preis einsehlich: Messegelände u. Straßenbahnfahrt z. Messegebäude **nur 1,80 Mk.**
Abfahrt früh 8 Uhr. Rückkehr geg. zu Ihrer Karten und sofort. Karte am. Gr. Ulrichstr. 33, abzuholen

Ostweinschneise Büschdorf
Freitag den 8. März
Schlachtfest
Es ladet ergebenst ein
Paul Probat

Verlangt überall die „MNZ“

grammhinweise. Wetter u. Börienberichte. — 15.15: Was bringt die Leipziger Messe für die Frau? — 15.35: Freizeit der Frau. — 15.45: „Sie sehen ja den Wald vor lauter Bäumen nicht?“ — 16.00: Von Breslau: Nachmittagskonzert. — 17.30: Violine und Klavier. — 18.00: Volksdeutscher Gemeindefestspiel. — 18.30: Männer machen die Geschichte. — 18.55: Das Gedicht. — 19.00: Wetterbericht. — 19.00: Sind wir nicht die Musikanten? — 19.20: Einführung in die folgende Sendung. — 19.35: Von Leipzig aus dem Drehort Opernhaus: „Der Gimpel“ oder „Die letzten Tage des armen Herrn Rabiano.“ — In der Pause: Einführung in den zweiten Teil der Oper. — 21.45: Reifent. — 22.00: Wetter, Tages- und Sportnachrichten. Anzahl Nachrichten aus dem kulturellen Leben. — 22.45: Deutscher Seewetterbericht. — 23.00: Wir bitten zum Tanz. — 0.30: Kunstfilme.

MNZ - Werbung ist Erfolgswerbung!

Brauchradio
Pianos
in meiner Werkstatt gut durchgearbeitet
250, 300, 400 usw. verkauft
Pianohaus
B. Döll
Gr. Ulrichstr. 33

Stadttheater Halle

Heute, Mittwoch, 20 bis gegen 22 1/2 Uhr
Geschlossene Vorstellungen
Donnerstag, 20 bis gegen 22 1/2 Uhr
Rebell in England
Drama von G. Schöler
Zahlung der 9. Rate für Dienstag- und Freitag-Stammkarten sowie der 7. Rate für Mittwoch-Stammkarten erbeten.

Hosen-träger

sehr große Auswahl
H. Schme Nacht.
Halle, Gr. Steinstr. 54

Konzertdirektion Heinrich Hothan
Morgen, den 7. März, 20 Uhr, **Saal d. Berufsbeschau**
Klingler-Quartett
Schubert G-dur op. 161. Beethoven f-moll op. 85.
Brahms B-dur op. 47.
Karten zu 1.— bis 3.— bei H. Hothan, Gr. Ulrichstr. 33.

Übermorgen
8. MÄRZ
Freitag
8. 20 Uhr!
Stadttheater Halle
„Das gibt's nur einmal!“ ...
Heiterer Abend

Barnabas v. Geeszy
der ungarische Geigerkönig
mit seinem Orchester
Gustav Jacoby
d. deutsche Meisternormist v. Rhein
Die berühmten
5 Kardosch-Sänger, Berlin
Die unerreichte
Irene de Noirel
Lydia Wieser
mit ihrem eigenen Tanzschöpfungen,
von der Scala Berlin
Maria Neg sagt an!

Karten zu 0,80, 1,00, 1,50
2,00, 2,50, 3,00 bei H. Hothan, Gr. Ulrichstr. 33.

MNZ - Hagap - Sonderfahrt

in Verbindung mit der Bereitung des Königl. ungar. Landesfestenvereins z. Senats, Berlin über

Ostern nach Budapest

vom 19. bis 25. April
Gesamtpreis der Reise ab Halle hin und zurück **nur RM. 87,50**
einschließlich voller Verpflegung, Befestigungen ufm. laut Programm
Verlangen Sie den Spezialprospekt!

Auskunft und Anmeldung

MNZ-Verkehrsamt, Halle (Saale), Geißstraße 48
Ruf 276 31 und Annahmestellen Alter Markt 3 und Gr. Steinstraße 15 (Aufhebung 6. Etz)
in Bitterfeld: MNZ-Verkehrsamt am Bahnhof außerdem im Jagap-Verkehrsamt, Halle (Saale), im Roten Turm, Ruf 325 38 und 299 60
in Merseburg: Jagap-Verreter z. M. Boigt, Wolf-Güter-Straße 11, Ruf 3006

Vereinssachrichten

Wir veröffentlichen unter dieser Rubrik Mitteilungen der Vereine ufm. zu dem ermäßigten Preis von 6 Pf. (dreifach gelte).

Jaghammisch. Donnerstag, den 7. März, im Kurhaus Bad Wietzen.

Wiederholt Berlin, Halle, Freitag, den 8. März, 20 Uhr, findet im Neumarktschützenhaus ein Vortrag durch Herrn Riger statt über: Die Wirkungen und Abwehrmaßnahmen der blauen Flecken Wühlheer, Wespe, Wespe (Ber. 3), Ameise (Ber. 4) und Rat. (Ber. 5) unter besonderer Berücksichtigung der Gattungs- und Gefährlichkeitsarten. Interessenten willkommen.

Mitteldeutsche National-Zeitung

Mittwoch, 6. März 1935 Nummer 55

Der Todesflug Gauleiters Schemm

Beileidstelegramm des Führers an die Gattin des Hauptamtsleiters der Reichsleitung der NSDAP

„Sfund erholt sich plötzlich“

„Sein Geist lebt in seinen Werken“

Mit der Tragfläche gegen den Windstark der Flugzeughalle

Bayreuth, 6. März. Gauleiter Staatsminister Hanns Schemm ist am Dienstag gegen 13.15 Uhr den schweren Verletzungen, die er bei seinem Flugzeugunfall erlitten hat, erlegen.

Ueber das Unglück gab die Reichspressstelle der NSDAP wenige Stunden vor dem Ableben des Staatsministers folgende Meldung aus: Am Dienstag, 17 Uhr, verunglückte das Sportflugzeug des Gauleiters der bayerischen Ostmark, Hanns Schemm, auf dem Bayreuther Flugplatz.

Während der Pilot mit leichten Verletzungen davon kam, wird die Verletzung des Gauleiters als heftiger Natur. Er wurde sofort in das nächste Krankenhaus Bayreuth gebracht, und die dort vorgenommene Operation nahm einen günstigen Verlauf. Die Maschine, die von dem Hauptflottenführer Michael Schmidt gefahren wurde, über unsicher umgefallene Maschine unmittelbar nach dem Start mit einer Tragfläche an einen Windstark auf dem Dach der Flugzeughalle geraten. Die Tragfläche brach, und die Maschine stürzte ab.

Der Führer und Reichsführer hat sofort nach Bekanntwerden der Nachricht folgendes Telegramm an Gauleiter Staatsminister Hanns Schemm gerichtet:

„An Ihrem Unfall nehme ich tiefen Anteil und verbinde damit den Wunsch, daß Sie möglichst bald wieder völlig hergestellt werden.“

Beileidstelegramm des Führers an Frau Schemm

Berlin, 6. März. Der Führer fandte auf die Nachricht vom Tode des Gauleiters Staatsminister Schemm ein folgendes Telegramm an Frau Staatsminister Schemm, Bayreuth:

„Auf das tiefe Erschütter über das Unglück meines alten treuen Parteigenossen und Kampfers spreche ich Ihnen mein bevegtes Beileid aus.“

Wolff Hitler.

Bayreuth, 6. März. Das Hauptamt für Erziehung und die Nationalsozialistische Erziehungs- und Jugendämter des Reichsleiters folgenden Nachruf:

Tiefste Trauer erfüllt alle deutschen Erzieher und Erzieherinnen, die im Nationalsozialistischen Lehrerbund geeint, den so plötzlich und allzu frühen Tod ihres unerschütterlichen Leiters Hanns Schemm beklagen. Sein Wille und seine Tatkraft schufen die große

deutsche Erziehergemeinschaft, die seit Pestalozzi's und Fichtes Zeiten als Schutzmacht in den Herzen der Erzieher aller deutschen Schulwege glüht.

Als tragendes Symbol dieser Gemeinschaft erlud aus seiner Idee heraus das Haus der deutschen Erziehung in Wambrecht, der Stadt Wagners und Schopenhauers, der Baumzuege für den Weg ins Dritte Reich. An der göttlich gerichteten Weisheit dieses seines Lieblingswerkes wird Hanns Schemm aufgehoben werden. Hanns Schemms Größe im Denken, seine unerüchlerliche Kameradschaftstreue zu seinen Berufsgenossen, seine Wärme des Herzens für Deutschlands Jugend charakterisieren ihn als den geborenen deutschen Erzieher.

Hanns Schemm ist tot. Sein Geist lebt in seinen Werken und Taten und verpflichtet alle deutschen Erzieher zu treuer Nachfolge.

gen. Max Ralbe, Hauptstellenleiter im Hauptamt für Erziehung, Reichsleitungsleiter des NSDAP



Aufnahme: Eberls Bildverleihsamt Staatsminister Schemm †

(Den Lebenslauf des Hauptamtsleiters der Reichsleitung, Dr. Schemm, veröffentlicht wir auf Seite 2.)

Ist das Englands Friedenswillen?

„Das tragischste Dokument...“

Si Alle Bemühungen um eine Befriedung Europas scheitern sich in letzter Mode erfolgreich zu entwickeln. Da plötzlich pläzt wie eine Bombe die Nachricht von einem englischen Weiskbuch über Europa herein, einer Regierungserklärung des foreign office über Englands Weiskpolitik mit der Ankündigung eines auf Jahre berechneten Rüstungsprogramms, das in mehr als einer Beziehung Aufsehen erregte. Redt heftige Ausfälle gegen Deutschland, Norwische, die eigentlich kaum verständlich sind, wenn man nicht eine gewisse Einstellung der Downingstreet in Rechnung zieht, wenn man vor allem nicht weiß, welche Ziele Lord Halifax, der englische Kriegsminister, verfolgt, und daß der englische Premierminister ein ausgesprochenes Faschist ist, dem daran gelegen ist, das Rüstungsprogramm der englischen Regierung mit einem einigermaßen planmäßig erscheinenden Mantelchen zu versehen, um sich die Sympathien einiger Parteianhänger zu erhalten. MacDonald, dessen Regierungstätigkeit heute schon abzusehen sein dürfte, hat durch dieses Weiskbuch wieder einmal unter Beweis gestellt, daß er nicht der Staatsmann weltpolitischen Formats ist, den man eigentlich von einem Führer der Politik des britischen Weltreiches voraussetzen sollte.

Man fragt sich, wie es möglich ist, daß dies Weiskbuch mit seinen außerordentlich gravierenden Beschuldigungen überhaupt verfaßt und gedruckt werden konnte. Was ist der Zweck der plötzlichen Herausgabe dieses englischen Rüstungsprogramms? Wie ein Schlag mit der Faust ins Gesicht eines ehrlichen Weltlers aber muß der Affront, den sich aus dem englischen Rüstungsprogramm für Deutschland ergibt, in Berlin wirken. Innerpolitische englische Gründe sollen dazu beitragen, Deutschland in ein schiefes Licht zu setzen. Man scheint in der Downingstreet vergessen zu haben, daß bereits vor Jahresfrist in der Rüstungsfrage eine Einigung zwischen England, Deutschland und Italien zustande kam, die lediglich durch den Widerstand Frankreichs sabotiert wurde, so daß es damals nicht zu einem Abkommen kommen konnte. Vielleicht ist es Abicht des foreign office, daß in der chronologischen Aufführung der europäischen Rüstungspolitik gerade dies Moment beruhen wurde. Deutschland muß den Vorwurf jedenfalls noch sich weisen, daß seine Jugend in militärischen Massen organisiert wird. Es heißt jeder Macht Europas frei, sich durch ihre Berliner Missionen darüber informieren zu lassen, daß es sich bei unseren Jugendorganisationen lediglich um eine ideale Zusammenfassung zur Stärkung des Nationalgefühls handelt, nicht etwa um eine Organisation wie die italienische Balilla oder die militärischen Sowjetjugendverbände. Unsere HJ ist nichts anderes und will nichts anderes sein, als es die britischen Boy Scouts oder Pfadfinders sind, das sollte man endlich doch einmal in London einsehen.

Daß man selbst jenseits des Kanals diesen Schritt des foreign office als einen fauz pas betrachtet, beweist die Kritik, die man auch in Weiskreich an diesem Weiskbuch hat. Wir können uns z. B. wohl und ganz den Worten des ehemaligen englischen Schatzkanzlers Lord Snowden anschließen, der die Regierungserklärung als „das tragischste Dokument seit dem Krieg“ erklärte. Lord Snowden, dem vielleicht ähnlich an einem Europafrieden gelegen ist, kennzeichnet die Beschuldigung, daß

Color checker chart with 'xrite' and 'colorchecker CLASSIC' labels.

Was uns — sagen wir — ein seltsames Zusammenreffen zwischen Politik und Finanzmandat zu sein scheint, wir dadurch näher kennzeichnen, wenn wir engen Bindungen zwischen den jüdischen freimaurerischen Pariser Börse und die und der französischen Rüstungsindustrie feststellen.

Roosvelt ehrt deutsche Seeleute

Gamburg, 6. März. Der amerikanische Vizepräsident Roosevelt, John G. Edwards, überreichte gestern den deutschen Seeoffizieren vom Kreuzer „Hoebus“ der deutsch-amerikanischen Petroleumgesellschaft, dem Kapitän Dalldorf erhielt eine goldene Medaille mit dem eingravierten Familienwappen des amerikanischen Staatsoberhauptes. Die Offiziere des Kreuzers sind in der Reihenfolge von links nach rechts: Kapitän Dalldorf, der die Medaille überreichte, und die übrigen Besatzungsmitglieder, die bei der Rettung herbeigeholt hatten, je eine goldene Medaille mit einer persönlichen Widmung Roosevelts.

Simon-Bejuch verschoben

Wegen leichter Erkrankung des Führers

Berlin, 6. März. Anlässlich seines Besuchs in Saarbrücken hat sich der Führer eine leichte Erkältung, verbunden mit einer starken Heiserkeit, zugezogen. Auf ärztliche Anordnung sind daher zur Schwöhung der Stimme die für die nächste Zeit anberaumten Besprechungen abgefragt worden.

Unter diesen Umständen hat die Reichsregierung durch den Reichsaussenminister den englischen Botschafter die Bitte übermittelt, daß der festgelegte Besuch der englischen Minister verschoben werden möge.

London, 6. März. Der englische Ministerpräsident MacDonald hat sich eine Erkältung zugezogen. Auf ärztliche Anraten blieb er am Dienstag in seiner Wohnung.

Paris, 6. März. Außenminister Laval hat einen kurzen Erholungsurlaub genommen. Er wird am Dienstagmorgen in Begleitung seiner Gattin und seiner Tochter in Marzelle eingetroffen und unternehm, nachdem er einen Spaziergang in der Stadt gemacht hatte, eine Autofahrt an die Riviera.